

**Satzungen**

über die Aufstellung des Bebauungsplanes der Gemeinde Malterdingen (Landkreis Emmendingen) "Riegeler Straße" und den örtlichen Bauvorschriften "Riegeler Straße" nach § 13 a BauGB.

Der Gemeinderat der Gemeinde Malterdingen hat am 11.09.2007 den Bebauungsplan "Riegeler Straße" sowie die örtlichen Bauvorschriften "Riegeler Straße" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen.

1. Baugesetzbuch, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.04.2004 (BGBl. I, S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132); zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I. S. 466).
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanZVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 991 S. 58)
4. § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) in der Fassung vom 19.10.2004 (GBl. S. 771).
5. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) i.d.F. vom 24.07. 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.012.2004 (GBl. S. 882).

§ 1Räumlicher Geltungsbereich

Der Räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen im "Zeichnerischen Teil" (Anlage 1).

§ 2

1. Die Satzung über den Bebauungsplan besteht aus:
  - a. "Zeichnerischer Teil" (M. 1 : 1000) vom 11.09.2007 Anlage 1, 1 Blatt  
mit Festsetzungen zur Grünordnung
  - b. "Schriftliche Festsetzungen" vom 11.09.2007 Anlage 2, Bö. 1 - 8
2. Die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften besteht aus:
  - a. "Zeichnerischer Teil" (M 1 : 1000) vom 11.09.2007 Anlage 1, 1 Blatt  
mit Festsetzungen zur Grünordnung
  - b. "Schriftliche Festsetzungen" vom 11.09.2007 Anlage 2, Bl. 1 - 8

Beigefügt sind:

- |    |   |                |                     |
|----|---|----------------|---------------------|
| a. | "Begründung"  | vom 11.09.2007 | Anlage 3, Bl. 1 – 7 |
| b. | "Übersichtsplan" (M. 1 : 10000)   | vom 11.09.2007 | Anlage 4, 1 Blatt   |
| c. | "Flächennachweis" (M. 1 : 5000)   | vom 11.09.2007 | Anlage 5, 1 Blatt   |
| d. | Vorprüfung nach § 13 a BauGB<br>(Ing. Büro für Tiefbau Dipl. Ing. V. Tellgmann) | vom 11.09.2007 | Anlage 6, Bl. 1 – 7 |

### § 3

#### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig i.S. von § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund § 74 LBO ergangenen Vorschriften der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

### § 4

#### Überlagerung mit den Bebauungsplänen „Industrie- und Mischgebiet“ und „Stöck“

Der Bebauungsplan „Riegeler Straße“ überlagert im Nordwesten den Bebauungsplan „Industrie- und Mischgebiet“ und im Südosten den Bebauungsplan „Stöck“. Mit Rechtskraft des Bebauungsplanes „Riegeler Straße“ werden die überlagerten Bereiche in dem Bebauungsplänen „Industrie- und Mischgebiet“ und „Stöck“ aufgehoben.

### § 5

#### Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO i. V. m. § 10 LBO in Kraft.

Gemeinde Malterdingen, den 07. Dez. 2007



*B. Bußhardt*  
Bußhardt, Bürgermeister

Der Satzungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Riegeler Straße" wurde am 13. Dezember 2007 im Mitteilungsblatt der Gemeinde Malterdingen ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan ist damit am 13. Dezember 2007 in Kraft getreten.

Malterdingen, 13. Dezember 2007

*B. Bußhardt*  
Bußhardt, Bürgermeister

